

Ausbildungsstart 2024: Starker Fokus auf Zukunftskompetenzen und Wertebildung

- **Über 1.700 Auszubildende und dual Studierende starten in Deutschland zum neuen Ausbildungsjahr in ihr Berufsleben bei Siemens**
- **Förderung von Demokratie- und Werteverständnis ist neuer, integraler Bestandteil der Ausbildung**
- **WebApp SIEYA zur Berufsorientierung, Talentgewinnung und -bindung bietet interaktive Erlebniswelt**

Mehr als 1.700 Auszubildende und dual Studierende (Vorjahr: 1.500) starten in Deutschland zum neuen Ausbildungsjahr 2024 ihre berufliche Laufbahn bei Siemens. Das innovative, zukunftsorientierte Curriculum stellt neben Technologie, Digitalisierung und Nachhaltigkeit vor allem fundierte Handlungskompetenzen in den Vordergrund. Weiterer Fokus ist die Förderung von Werten und Demokratieverständnis als neuer, integraler Bestandteil der Ausbildung. Siemens setzt damit ein starkes Zeichen in Bezug auf die Bedeutung von gesellschaftlicher Verantwortung in einer zunehmend digitalisierten Welt.

„Unsere Auszubildenden gestalten die Zukunft von Siemens und die des Industriestandorts Deutschland. Daher fördern wir nicht nur technologische und digitale Kompetenzen, sondern möchten zugleich verantwortungsbewusste und engagierte Bürgerinnen und Bürger ausbilden. Eine offene Auseinandersetzung mit den Werten unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung ist uns daher sehr wichtig“, erläuterte Judith Wiese, Chief People and Sustainability Officer, Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektorin der Siemens AG. Sie ergänzte: „Eine Lösung für den Fachkräftemangel von morgen liegt in der Bildung von heute. Wichtige übergreifende Zukunftskompetenzen wie kreatives und kritisches Denken, Lernfähigkeit, Veränderungsbereitschaft und Technologieoffenheit sind zentrale

Voraussetzungen, damit junge Menschen in ihrem Berufsleben auf lange Sicht resilient und beschäftigungsfähig sein können.“

Die Auszubildenden und Studierenden erwartet bei Siemens ein praxisorientiertes Programm sowie eine hochwertige Ausbildung mit fachlicher Tiefe in den Bereichen Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Hierbei werden technologische Fähigkeiten zu den Themen Internet der Dinge, Digitaler Zwilling, Datenanalyse und Künstliche Intelligenz sowie breite Kompetenzen im Bereich Nachhaltigkeit vermittelt.

Förderung von Demokratieverständnis und Vermittlung von Grundwerten

Neuer Baustein innerhalb der Ausbildung bei Siemens ist das Konzept „Xplore“ – mit dem Ziel, sich mit demokratischen Werten auseinanderzusetzen, zu gesellschaftlichem Engagement zu ermutigen und die aktive Teilnahme an demokratischen Prozessen zu fördern. Unter dem Motto „Technik – Teamwork – Toleranz“ werden praktische Inhalte mit überfachlichen und sozialen Themen verknüpft. Inhalte sind u. a. die Sensibilisierung in Bezug auf Grundwerte und Gleichberechtigung sowie für die Risiken im Zusammenhang mit Populismus und Fake News. Eine dreitägige Offsite-Veranstaltung umfasst einen „Demokratietag“ in Kooperation mit dem Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten (AdB). Zusätzlich nehmen die Auszubildenden an Social-Media-Wettbewerben und Wertedialogen sowie an Projekten zur Erinnerungskultur teil. Auch bei Siemens Healthineers gibt es vergleichbare Programme zu den Themen Diversity, Teamwork und Toleranz.

Siemens investiert massiv in Aus- und Weiterbildung

Mit nun insgesamt rund 4.350 Azubis und dual Studierenden ist Siemens einer der größten privaten Ausbildungsbetriebe in Deutschland. Trotz der schwierigen Lage am Ausbildungsmarkt ist es gelungen, nahezu alle Stellen zu besetzen. Weltweit investiert das Unternehmen jährlich rund 180 Millionen Euro in die Ausbildung und weitere 237 Millionen Euro in die Weiterbildung seiner Mitarbeitenden (Geschäftsjahr 2023). Die neuen Ausbildungsplätze in Deutschland sind über 17 Trainingszentren verteilt. Dabei bietet die Siemens AG 1.000 Stellen, die Siemens Mobility GmbH 250 Stellen und die Siemens Healthineers AG 190 Stellen an. Zusätzlich bildet Siemens im Rahmen der Verbundausbildung 270 junge Menschen für externe Partner aus. Neu kam in diesem Jahr eine

Ausbildungspartnerschaft mit Amazon Web Services in der Region Berlin-Brandenburg hinzu. Hier tragen die Kooperationspartner durch Investitionen in die Ausbildung dazu bei, den künftigen Fachkräftebedarf der AWS-Rechenzentren zu decken und die Region zu stärken.

SIEYA: Innovative WebApp zur Berufsorientierung und Talentgewinnung

Technik für Schülerinnen und Schüler erlebbar zu machen, erfordert neue und innovative Konzepte. Hierfür hat Siemens die innovative WebApp SIEYA (<https://sieya.de>) zur Berufsorientierung und Talentgewinnung entwickelt. SIEYA bedeutet „SIEmens Your Adventure“ und hat das Ziel, junge Menschen durch Gamification für Technologie und Innovationen zu begeistern und von der Berufsorientierung bis zum ersten Ausbildungstag zu begleiten. Die App bietet eine interaktive Erlebniswelt und wurde auf Basis von Zielgruppenanalysen und Hackathons mit Lernenden entwickelt. Neben Kurzvideos und 3D-Touren durch die Siemens-Ausbildungszentren kann man an technologiebezogenen Mini-Games oder kurzen Lerneinheiten (Nuggets) zum Thema Gesundheit teilnehmen.

Diese Presseinformation finden Sie unter: <https://sie.ag/3mwbmR>

Folgen Sie uns auf: www.x.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalist/-innen:

Sabine Kahrweg

Tel.: +49 162 7648908; E-Mail: sabine.kahrweg@siemens.com

Konstanze Somborn

Tel.: +49 173 8947354; E-Mail: konstanze.somborn@siemens.com

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 74,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 305.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.